



Mit Mut, Geduld und Engagement die Herausforderungen meistern



Quelle: Dr. Uwe Stebani

Dr. Uwe Stebani ist neuer Vize-Präsident der DFTA

Bei der Mitgliederversammlung am 18. Mai 2022 in der Rheingoldhalle in Mainz wurde ein neues geschäftsführendes Präsidium gewählt: Rainer Wilke Kasanický bleibt Präsident. Dr. Ralph Detsch verlässt das geschäftsführende Präsidium. Wilfried Schumacher gibt seine Stelle als Vize-Präsident an Dr. Uwe Stebani ab und wird Schatzmeister. Viele Veränderungen – drei Fragen an das Präsidium:



Quelle: DFTA

Zum neuen Schatzmeister wurde Wilfried Schumacher gewählt (links); DFTA Präsident bleibt Rainer Wilke Kasanický

Was sind Ihre Ziele für die die nächsten Jahre?
Rainer Wilke Kasanický: Wir möchten an dieser Stelle noch nicht zu viel verraten. Bei unserer Klausurtagung im August werden wir uns nämlich genau dieser Frage stellen. Dazu kommen dann noch Themen wie die interne und externe Kommunikation, die digitale Transformation oder Nachwuchsförderung. Mein persönliches Ziel als Präsident der



Quelle: DFTA

Das neu gewählte DFTA-Präsidium einschließlich Geschäftsführerin: (von links) Christian Huth, Rainer Wilke Kasanický, Dr. Julia Eberhardt, Wilfried Schumacher, Nicola Kopp-Rostek (GF), Hermann Koch, Dieter Janout, Dr. Stefan Busse, Dr. Holger Kreilkamp. Es fehlt auf dem Foto: Dr. Uwe Stebani

DFTA ist es, einem Verband vorzustehen, der zielgerichtet und transparent die Themen unserer Mitglieder fokussiert angeht und intern ein agiles, diskussionsfreudiges aber gleichzeitig entscheidungsfreudiges Gremium verkörpert.

Dr. Uwe Stebani: Grundsätzlich befindet sich die Verpackungsindustrie in einem tiefgreifenden Wandel. Basierend auf ihrer historisch gewachsenen technischen Ausrichtung und Kompetenz ist die DFTA gut positioniert, die wichtige Diskussion über Vor- und Nachteile von Verpackungen, Verpackungsmaterialien und deren Auswirkung auf Lebensqualität und Umwelt mit technischen Argumenten zu begleiten.

Und wie wollen Sie diese umsetzen?

Rainer Wilke Kasanický: All das werden wir bei der Klausurtagung besprechen, aber auf jeden Fall mit Engagement, Mut, Kommunikation und Geduld.

Worin sehen Sie dabei die größten Herausforderungen für Ihre Arbeit?

Rainer Wilke Kasanický: Eine große Herausforderung ist, dass sämtliche Präsidiumsmitglieder ehrenamtlich arbeiten. Das heißt also, die Themen werden von ihnen neben ihrer eigentlichen Tätigkeit als Führungskräfte und Experten angegangen. Das erfordert ein hohes Engagement, welches nicht immer in dieser Form gesehen und wertgeschätzt wird.

Wilfred Schumacher: Eine weitere Herausforderung sehe ich in der Vielschichtigkeit unserer

Mitglieder und der Branche prinzipiell. Verstehen Sie das nicht falsch, diese Vielfältigkeit ist großartig, macht es uns als Verband aber extrem schwer, alle gleichermaßen anzusprechen und abzuholen. Unser Ziel muss es daher sein, interessante und weiterführende Angebote für alle anzubieten: vom Auszubildenden über die Führungskraft bis hin zur Geschäftsführung.

Dr. Uwe Stebani: Die DFTA hat eine lange Historie als neutraler Dienstleister für die technologische Weiterentwicklung von Verpackungsdruckverfahren, mit deutlichem Schwerpunkt auf dem Flexodruck. Diese Rolle auszuführen wird immer schwieriger. Die Zulieferindustrie hat einen Großteil dieser Entwicklungsarbeit übernommen und ist nun Know-how-Träger für viele Teilbereiche. Die DFTA befindet sich somit in einem Wandel von einem technischen Industriefachverband hin zu einem Service-dienstleister für die Flexo- und Verpackungsindustrie. Diesen Wandel geschickt zu nutzen und die DFTA als neutrale Plattform zu positionieren, wird aus meiner Sicht eine der wichtigsten Herausforderungen der kommenden Jahre sein. ■

Ebenfalls im Amt als weitere Präsidiumsmitglieder bestätigt wurden zudem:

- Dieter Janout (Amagoo)
- Hermann Koch (Bobst)

Neu im DFTA-Vorstand sind:

- Dr. Stefan Busse (SIEGWERK)
- Dr. Julia Eberhardt (LEEB)
- Christian Huth (Apex)
- Dr. Holger Kreilkamp (WINDMÖLLER & HÖLSCHER)

DFTA AWARD 2022: Die Besten der Besten wurden ausgezeichnet

So war der DFTA Award 2022 und das Maifest in den Rheingoldhallen in Mainz
Alle Sieger und Nominierte sind hier gelistet – einfach den QR-Code scannen



PROFLEX

14. und 15. September 2022
in der Hochschule der Medien in Stuttgart

Motto 2022

Die Flexodruck- und Verpackungsbranche unter dem Einfluss der aktuellen Trends.

Themenkomplex 1
Die steigenden Rohstoff- und Energiepreise führen zur mangelnden Planungssicherheit mit hohem Risiko.

Themenkomplex 2
Die Verpackungsbranche steht im Zentrum der Kreislaufwirtschaft. Die Verbraucher erwarten mehr Nachhaltigkeit.

Themenkomplex 3
Es ist wichtig, das Image der Druck- und Verpackungsbranche zu verbessern, um für zukünftige Arbeitnehmer und neue Generationen attraktiv zu sein.

HIGHLIGHTS

- 1998 1. Proflex in Stuttgart
- 2011 Erstmalige Verleihung des DFTA AWARDS
- 2013 Erstmalige Ehrung der besten Absolventen der Aus- und Weiterbildung im Flexodruck
- 2016 1. Stuttgarter Verpackungsdiskurs unter dem Motto: „Verpackung in der digitalen Welt“
- 2017 Priority auf der Proflex: Die Branchenallianz nimmt erstmalig an der Flexodruck-Veranstaltung teil
- 2018 Motto: „Zukunft anpacken“: aktive Auseinandersetzung mit dem fehlenden Nachwuchs in der Branche
- 2020 Erste virtuelle Proflex 360°

FAKTEN



Wir begrüßen jährlich zwischen **450 und 500** Besucherinnen und Besucher.



Unsere namenthaften Referentinnen und Referenten setzen immer **neue Impulse**.



Wir bieten Ihnen die besten **Kontakte** aus der Flexo- und Verpackungsbranche.



In unserem Technologiezentrum entwickeln wir **Know-how** und Flexokompetenzen.